

Großtrappe: Rettung ist geglückt

 [burgenland.orf.at/news/stories/2830333/](https://www.burgenland.orf.at/news/stories/2830333/)

Vor 25 Jahren war die Großtrappe im Burgenland vom Aussterben bedroht. Deshalb wurde - gerade noch rechtzeitig - ein grenzüberschreitendes Rettungsprogramm gestartet. Mit Erfolg: Die Trappenpopulation ist wieder gewachsen.

Die intensive Landwirtschaft, vor allem aber Hochspannungsleitungen haben den Großtrappen auf der Parndorfer Platte und im Seewinkel fast den Garaus gemacht. Der Bestand sank Mitte der 1990-iger Jahre in unserer Gegend auf nur mehr 20 Vögel.



ORF

Der Bestand der Großtrappe hat sich gut erholt

Deshalb wurden vor 25 Jahren Schutzgebiete eingerichtet, Stromleitungen in die Erde verlegt beziehungsweise für die Vögel gut sichtbar markiert. Und diese Maßnahmen haben zum Erfolg geführt. Mittlerweile leben im Burgenland wieder an die 500 Großtrappen, bilanziert Naturschutzlandesrätin Astrid Eisenkopf (SPÖ).

Schergewicht im Flug

Die Großtrappe kann bis zu 16 Kilogramm wiegen. Sie gehört somit zu den schwersten flugfähigen Vögeln weltweit.

Gemeinsam zum Erfolg

„Ohne diese Zusammenarbeit von Landwirtschaft, Jagd, Bevölkerung, aber auch der Energiewirtschaft, die sich da sehr kooperativ gezeigt hat, was vor allem die Stromleitungen betrifft, wäre so etwas nicht möglich gewesen. Das ist auch wirklich das Erfolgsrezept des burgenländischen Naturschutzes: ein vernetztes Denken, ein gemeinsames Arbeiten an Lösungen“, so Eisenkopf.

Weltweites Vorzeigeprojekt

Die Trappen sind nicht nur bei uns, sondern auch in der angrenzenden Slowakei und Ungarn streng geschützt. In Summe leben im westpannonischen Raum in Summe wieder an die 700 Großtrappen, freut sich der Trappenkoordinator für Mitteleuropa, Rainer Raab. Und damit sei man nicht nur österreichweit ein Vorzeigeprojekt, sondern auch mitteleuropäisch.

„Aber - und das muss ich ganz ehrlich und stolz sagen - es ist auch europäisch ein Vorzeigeprojekt. Und ehrlicherweise gibt es auch weltweit nicht allzuvielen Projekte, die eine derartige Erfolgsgeschichte zeigen können“, so der Koordinator.



ORF

Unter Beobachtung

Das Projekt läuft bereits seit mehreren Jahren. Vor fünf Jahren ist im Nationalpark Neusiedler See - Seewinkel eine neue Aussichtswarte aufgestellt worden, damit Besucher die Vögel gut beobachten können - mehr dazu in [Neuer Beobachtungsposten eröffnet](#).